



GEMEINDE BACHS

Mitteilungsblatt

Mai 2001

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Jahresrechnung 2000 genehmigt

Die Jahresrechnung 2000 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 69'177.69 und Nettoinvestitionen von Fr. 144'820.-- ab. Die Rechnung wurde von der Direktion der Justiz und des Innern in Bezug auf den für das Budget 2000 zugesprochenen Steuerfussausgleichsbeitrag begutachtet. Da sie insgesamt besser als budgetiert abgeschlossen hat, wurde der im November erhaltene Beitrag von Fr. 607'000.-- um Fr. 400'000.-- gekürzt und eine Rückbuchung angeordnet. Der Anteil der Primarschulgemeinde an dieser Rückbuchung beträgt Fr. 75'800.--.

Weitere Einzelheiten zum Rechnungsergebnis werden vor der Rechnungsgemeindeversammlung vom 18. Juni 2001 veröffentlicht.

Verzicht auf den Ausgleich des Jagdpachtertrages zwischen den Gemeinden

Soeben sind im Kanton Zürich die Jagdreviere für die Pachtperiode 2001 bis 2009 neu versteigert worden. Das Jagdrevier Stadel-Oberholz liegt in den Gemeinden Stadel, Glattfelden, Hochfelden, Neerach und Bachs. Der Jagdpachtzins wird deshalb zwischen den Reviergemeinden anteilmässig aufgeteilt.

Seit der Anpassung des Gesetzes über die Jagd und den Vogelschutz per 1. April 1999 fallen 4/5 des Pachtertrages an den Kanton. Die Gemeinden erhalten also nur noch einen Fünftel der Abgaben. Entsprechend zusammengeschrumpft sind auch die Anteile der Reviergemeinden.

Die Gemeinde Stadel zahlt als Anteil des Pachtzinses für das Revier Stadel-Oberholz an die Gemeinden Glattfelden Fr. 192.35, Hochfelden Fr. 3.95, Neerach Fr. 382.05 und Bachs Fr. 49.85.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, dass auf den Ausgleich des Pachtzinsanteils am Jagdrevier Stadel-Oberholz ab Pachtperiode 2001 bis 2009 verzichtet wird. Sollten sich bei der Jagdpacht Änderungen mit wesentlichen finanziellen Auswirkungen für die Gemeinden ergeben, ist der Ausgleich neu zu beurteilen.

Genehmigung der Jahresrechnung 2000 des Vereins Spitex-Dienste Stadel-Bachs-Weiach

Der Verein Spitex-Dienste Stadel-Bachs-Weiach legte dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2000 zur Genehmigung vor. Sie schliesst mit Einnahmen von Fr. 281'947.70 und Ausgaben von Fr. 285'192.90 mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 3'245.20 ab. Der Ausgabenüberschuss wird dem Eigenkapital entnommen.

Der Gemeinderat nimmt die ausführlichen Begründungen zur Spitex-Rechnung 2000 zur Kenntnis und dankt den Verantwortlichen des Vereins Spitex-Dienste Stadel-Bachs-Weiach recht herzlich für die sehr gute Arbeit!

Privatwaldbetreuung - Verzicht auf Weiterverrechnung des Einmessens und den Holzverkauf

Die Kosten für die Privatwaldbeförderung werden in den Gemeinden Bachs, Stadel und Windlach dem Privatwaldbesitzer weiterverrechnet. Die Gemeinden Neerach und Steinmaur stellen diese Kosten bis anhin nicht in Rechnung. Im Jahr 2000 wurde, wegen der grossen Schäden durch den Sturm Lothar, auf das Weiterverrechnen des Einmessens, den Holzverkauf sowie den Gebrauch von Spritzmitteln an die Privatwaldbesitzer verzichtet.

Auch in Zukunft wird der Aufwand, den die Privatwaldbesitzer betreiben, knapp gedeckt sein. Um zukünftig eine Gleichbehandlung der Waldbesitzer im Forstrevier Steinmaur-Bachs-Stadel-Windlach zu erreichen, hat der Gemeinderat Bachs beschlossen, auf das Verrechnen der Kosten für den Holzverkauf und das Einmessen des Holzes zu verzichten. Diese Kosten betragen ca. Fr. 4.40/m³ verkauften Holz. In der Gemeinde Bachs werden im Privatwald pro Jahr ca. 700 m³ Holz verkauft, was einem Ertragsausfall für die Politische Gemeinde von ca. Fr. 3'100.-- entspricht.

Kurzinformationen

- Der Gemeinderat genehmigte die Abrechnungen 2000 über die Bussen, Gebühren, Holzverkauf, Hundesteuern und Einnahmen des Grundeigentums und leitete diese an die Rechnungsprüfungskommission weiter.
- Der Gemeinderat hat ein Pflichtenheft für das Ausführen der Gemeindewerkaufgaben durch das Forstpersonal ausgearbeitet.
- Der Gemeinderat verzichtet auf die Umsetzung der EKAS-Richtlinien für das Gemeindepersonal.
- Der Gemeinderat bewilligt dem Kavallerieverein Bülach und Umgebung, am 2. Juni 2001 eine kombinierte Leistungsprüfung auf festgelegten Wegen über Bachser Gemeindegebiet, durchzuführen.

Mitteilung der Gemeindeverwaltung

Nächste Wahlen und Abstimmungen

Am **Sonntag, 10. Juni 2001**, finden folgende Wahlen und Abstimmungen statt:

1. Eidgenössische Volksabstimmung:

- 1.1. Änderung vom 6. Oktober 2000 des Bundesgesetzes über die Armee und die Militärverwaltung (Bewaffnung, BBI 2000 5144)
- 1.2. Änderung vom 6. Oktober 2000 des Bundesgesetzes über die Armee und die Militärverwaltung (Ausbildungszusammenarbeit, BBI 2000 5142)
- 1.3. Bundesbeschluss vom 15. Dezember 2000 über die Aufhebung der Genehmigungspflicht von Bistümern (BBI 2000 6108)

2. Kantonale Volksabstimmung:

- 2.1. Gesetz über die Neuordnung der Elektrizitätsversorgung

Die Durchführung dieser Abstimmung und Wahlen erfolgt durch die Urne nach den Vorschriften des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen vom 4.9.1983 mit Änderungen vom 28.11.1993 und der zugehörigen Verordnung sowie der Wahlgesetzrevision vom 1.10.1994.

Die Stimmberechtigten erhalten die Abstimmungs- und Wahlvorlagen, den Stimmrechtsausweis sowie die amtlichen Stimm- und Wahlzettel bis **spätestens 22. Mai 2001**. Allfällig fehlendes Stimmmaterial kann bis Donnerstag, 7. Juni 2001, 17⁰⁰ Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei verlangt werden.

Urnenaufstellung:	Gemeindehaus Bachs	Samstagabend: 19 ³⁰ – 20 ³⁰ Uhr
		Sonntagmorgen: 08 ³⁰ – 09 ³⁰ Uhr
	Thal; Haus Erb	Sonntagmorgen: 08 ³⁰ – 09 ³⁰ Uhr

Vorzeitige Stimmabgabe

Stimmberechtigte, die vorzeitig ihre Stimme am Schalter der Gemeindeverwaltung abgeben möchten, können dies in den zwei Wochen vor dem Abstimmungssonntag während den üblichen Schalteröffnungszeiten erledigen.

Schalteröffnungszeiten:	Montag + Donnerstag	08 ⁰⁰ – 11 ³⁰ Uhr	und	14 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰
	Mittwoch	08 ⁰⁰ – 11 ³⁰ Uhr	und	14 ⁰⁰ - 19 ⁰⁰

Briefliche Stimmabgabe

Die briefliche Stimmabgabe durch Rücksendung des Stimm-Materials erfolgt wie folgt:

- Ausgefüllte Stimm-/Wahlzettel in ein neutrales „Stimmzettel-Kuvert“ einlegen;
- Zusammen mit dem *unterzeichneten* Stimmrechtsausweis in das Zustellkuvert oder ein mit dem Vermerk „Briefliche Abstimmung“ versehenes, neutrales Rücksende-Kuvert legen.
- Für jede stimmberechtigte Person ist ein eigenes Kuvert zu verwenden.
- Das Kuvert muss bis zur Schliessung der Wahl- und Abstimmungslokale am Sonntag auf der Gemeindeverwaltung eintreffen. Später eingehende Kuverts fallen ausser Betracht.

Stellvertretung

Die Stellvertretung bei der Stimmabgabe ist wie folgt gestattet:

- Durch eine andere im gleichen Haushalt wohnende stimmberechtigte Person;
- Durch eine andere stimmberechtigte Person, wenn der/die Vertretene das 60. Altersjahr zurückgelegt hat oder laut ärztlichem Zeugnis am Gang zur Urne verhindert ist. Das Arztzeugnis ist vorzuweisen; bei längerer Dauer wird der Ausweis durch die Gemeindeverwaltung gekennzeichnet.
- Die stellvertretende Person muss nebst dem eigenen auch den/die anderen Stimmrechtsausweis(e) abgeben.

Niemand darf mehr als zwei Personen vertreten.

Stimm- und Wahlzettel sind eigenhändig und handschriftlich auszufüllen.

Erteilte Baubewilligungen in der letzten Berichtsperiode

Im ordentlichen Verfahren:

- Jürg Anderauer, Hueb 14, 8164 Bachs
Interne Umbauten und Renovationen im EG und 1. OG, Kat.-Nr. 692, Vers.-Nr. 144, Hueb (LZ)
- Theodor Pfister, Schlatt 1, 8164 Bachs
Neubau von 2 Grünfuttersilos mit Stützmauer und Aussentreppe, Schlatt, auf Kat.-Nr. 880 (LZ)

Ablagerungs- und Verbrennungsverbot

Nach § 14 des kantonalen Abfallgesetzes ist das Ablagern oder Stehenlassen von Abfällen im Freien auf öffentlichem und privatem Grund verboten. Dies gilt insbesondere für ausgediente Fahrzeuge, Möbel, Geräte und ihre Bestandteile sowie für Erzeugnisse aus Metall oder Kunststoff.

Das Verbrennen von nicht pflanzlichen Abfällen ausserhalb von bewilligten Anlagen ist verboten.

Das Verbrennen von natürlichen Wald-, Feld- und Gartenabfällen ist erlaubt, sofern daraus keine übermässigen Immissionen entstehen. Die Gemeinden können einschränkende Vorschriften für das Verbrennen solcher Abfälle in bewohnten Gebieten erlassen. Gemäss Art. 40 der Bachser Polizeiverordnung dürfen in Wohngebieten und deren näheren Umgebung Gartenabraum nur in dürrer Zustand und bei trockener Witterung unter Beaufsichtigung verbrannt werden. Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung diese Bestimmungen einzuhalten.



Gemeinde Bachs

Unser langjähriger Gemeindearbeiter ist auf Ende März 2001 in seinen wohlverdienten Ruhestand getreten. Deshalb suchen wir eine(n) Angestellte(n) für den:

Winterdienst (salzen der Strassen)

Für diese Arbeiten erwarten wir:

- handwerkliches Geschick
- Führerausweis
- angenehme Umgangsformen
- Bereitschaft zur Weiterbildung und Leistung von Pikettdienst

Fühlen Sie sich angesprochen? Unser Werkvorsteher Gemeinderat Urs Sallenbach, ☎ 01 / 302 02 30 und unser Gemeindeschreiber Lukas Kalberer, ☎ 01 / 858 27 80 beantworten gerne Ihre Fragen!

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis am 15. Mai 2001 an den Gemeinderat Bachs, Postfach, 8164 Bachs.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag	08 ⁰⁰ –11 ³⁰ und 14 ⁰⁰ –17 ⁰⁰
Mittwoch	08 ⁰⁰ –11 ³⁰ und 14 ⁰⁰ –19 ⁰⁰
Dienstag und Freitag	nur auf Voranmeldung

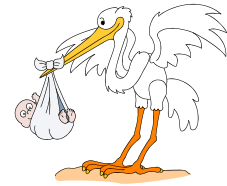
Spezielle Öffnungszeiten Mai / Juni

Dienstag, 1. Mai 2001	ganzer Tag geschlossen	Tag der Arbeit
Mittwoch, 23. Mai 2001	08 ⁰⁰ –11 ³⁰ und 14 ⁰⁰ –15 ⁰⁰	Tag vor Auffahrtstag
Donnerstag, 24. Mai 2001	ganzer Tag geschlossen	Auffahrtstag
Montag, 4. Juni 2001	ganzer Tag geschlossen	Pfingstmontag

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss für Beiträge:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungskalender</i>
Donnerstag, 31. Mai 2001	Montag, 28. Mai 2001, 12 ⁰⁰ Uhr	Dienstag, 22. Mai 2001
Freitag, 29. Juni 2001	Montag, 25. Juni 2001, 12 ⁰⁰ Uhr	Donnerstag, 21. Juni 2001
Freitag, 27. Juli 2001	Montag, 23. Juli 2001, 12 ⁰⁰ Uhr	Donnerstag, 19. Juli 2001

Zivilstandsnachrichten / April 2001



Geburten

Bürger:

Schütz, David Andrea, Sohn des Schütz, Thomas und der Schütz geb. Hotz, Maja, geboren am 20. März 2001 in Zürich

Der Gemeinderat Bachs wünscht dem neuen Erdenbürger alles Gute für die Zukunft

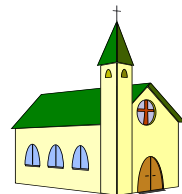


Eheschliessungen

Schaub, Serge, von Läuelfingen BL, in Niederglatt ZH und **Forster, Flavia**, von Niederglatt ZH und Thalwil ZH, in Niederglatt ZH, getraut in Bachs am 4. April 2001

Rizzo, Antonio, italienischer Staatsangehöriger und **Bergler, Jasmine**, von Holderbank SO, getraut in Bachs am 12. April 2001

Der Gemeinderat Bachs wünscht den Brautpaaren alles Gute auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.



Todesfälle

Bürger:

Meier, Dora Lora, 1919, von Bachs, verwitwet von Meier, Ernst, wohnhaft gewesen in Stadel ZH, gestorben am 28. März 2001 in Bülach

Der Gemeinderat Bachs spricht den Hinterbliebenen sein herzliches Beileid aus.

Gratulationen

Der Gemeinderat wünscht folgendem Jubilar alles Gute und vor allem gute Gesundheit:

05. Mai

82. Geburtstag

Wilhelm Wirth



Kommen und Gehen

Wir begrüßen:

Brabetz, Georg, von Dielsdorf

Born-Grüninger, Robert und Irene, von Bülach

Colacicco, Eliane, von Neerach

Grüninger, Hanspeter, von Dänikon

Hess, Debora, von Australien

Huber-Meier, Kaspar und Erika, mit Gregor, Melanie und Evelyne, von Neerach

Pantera-Lottenbach, Ralph und Katharina mit Melina, von Neerach

Santini, Claudia, von Mellingen

Schärli, Josef, von Hombrechtikon

Schütz, Monika, von Kaiserstuhl

Strangis-Anker, Marcel und Esther, von Otelfingen

Wir verabschieden:

Lehmann, Frank, nach Boppelsen

Entrümpelungsaktion

Der Gemeinderat führt wiederum eine Sonder-Entrümpelung durch.

Leeren Sie Keller, Estrich und Garage!

Samstag, 12. Mai 2001, 9⁰⁰ - 12⁰⁰ (bei der Milchütte)

k e i n Altmetall (Dafür gab es am 28. März 2001 eine Altmetallabfuhr)

Für Möbelstücke und Sperrgutgegenstände werden pro 100 Kilo Fr. 40.00 bezogen.



Juni

Tag	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
02.-04.		Pfingsten	
03.	09 ³⁰	Konfirmation / ref. Kirchgemeinde	Kirche Bachs
09.-10.		Abstimmungswochenende	
11.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
16.	10 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰	Kommission Alterswohnen Wehntal, Aussprache- veranstaltung	Aula Oberstufenschule Niederweningen
18.	20 ¹⁵	Gemeindeversammlungen	Mehrzweckgebäude
18.	14 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰	Beratungsangebot der Pro Senectute	Gemeindehaus Dielsdorf
20.		Theateraufführung „Der kleine Prinz“ der Primarschüler	Mehrzweckgebäude
21.		Altersausfahrt / ref. Kirchgemeinde	
21.		Synode / Nachmittag	
23.		Meitliriegenreise / Damenriege	
24.	10 ³⁰	Waldgottesdienst / ref. Kirchgemeinde	Mulflerflue/Forstgebäude
25.		Synode / ganzer Tag	
25.	15 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰	Kommission Alterswohnen Wehntal, Aussprache- veranstaltung	Gemeindesaal Schöffli- dorf
25.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
27.	09 ³⁰ - 10 ³⁰	Mütter- und Väterberatung	Gemeindehaus, 1. Stock
30.	20 ⁰⁰	Treffpunkt für alleinerziehende + allein lebende Mütter / Väter	Jugendsekretariat Bülach

Ärztlicher Notfalldienst Wehntal: 2. Quartal 2001

28./29.April 03.Mai	Dr. P. Wagner Frohbergstr. 12, Steinmaur	Tel: 853 06 03
01.Mai Dienstag	Dr. H.R. Heer Früeblistr. 3, Dielsdorf	Tel: 853 37 37
05./06.Mai 10.Mai	Dr. S. Rennhard Heiselstr. 87, 8155 Niederhasli	Tel: 851 06 06
12./13.Mai 17.Mai	Dr. H.R. Heer Früeblistr. 3, Dielsdorf	Tel: 853 37 37
19./20.Mai	Dres. Köppel Chlupfwisstr. 33, Oberweningen	Tel: 856 16 00
24.Mai Auffahrt	Dr. R. Dillinger	Tel: 856 16 33
26./27.Mai 31.Mai	Dr. Engler Buchserstr. 7, Dielsdorf	Tel: 853 03 94
02./03.Juni Pfingsten 04.Juni Pfingstmontag 07.Juni	Dr. J. Fatzer Regensbergstr. 22, Dielsdorf	Tel: 853 09 21

Mai

Tag	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
05.	08 ³⁰ - 12 ⁰⁰	Kurs für werdende Eltern 1. Kurstag / Jugendsekretariat	Info 01/855 65 20
07.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
10.	15 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰	Fragen rund ums Essen, Familienstammtisch mit Kinderbetreuung „Diese Suppe ess ich nicht!“	Jugendsekretariat Info 01/855 65 20
12.	09 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰	Entrümpelungsaktion	hinter dem Volg Bachs
12.	08 ⁰⁰ - 13 ⁰⁰	Flohmarkt / Frauenturnverein	
13.		Meitliriegentag / Damenriege	
14.	14 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰	Beratungsangebot der Pro Senectute	Gemeindehaus Dielsdorf
18.-20.		Feldschiessen / Schiessverein	
18.		Velotour / Damenriege	
18.	15 ⁰⁰ - 22 ⁰⁰	Stiftung Schulheim Dielsdorf, Tag der offenen Tür	Schulheim Dielsdorf
19.	10 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰	Spital Bülach, Tag der offenen Tür	Bülach
20.		Jugitag / Turnverein	
20.	09 ³⁰	Naturschutzverein Bachsertal, Tag zum Thema „Natur und Kultur im Städtli Kaiserstuhl“	Kaiserstuhl, beim Turm
21.	17 ³⁰ - 19 ⁰⁰	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
23.	09 ³⁰ - 10 ³⁰	Mütter- und Väterberatung	Gemeindehaus, 1. Stock
24.-27.		Auffahrtsbrücke	
27.	09 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰	Väter-Kinder-Zmorge / Jugendsekretariat	Info 01/855 65 20
28.	14 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰	Beratungsangebot der Pro Senectute	Gemeindehaus Dielsdorf
30.	15 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰	Risiken, Krankheiten einfache Massnahmen. Familienstammtisch mit Kinderbetreuung	Jugendsekretariat Info 01/855 65 20
30.	20 ⁰⁰	Treffpunkt für alleinerziehende + allein lebende Mütter / Väter	Jugendsekretariat Bülach
31.	15 ⁰⁰ - 17 ⁰⁰	Kommission Alterswohnen Wehntal, Aussprache- veranstaltung	Kirchgemeindehaus Steinmaur